

"Zweigabsprünge"

Abstract

Spread twig pieces of coniferous trees upon the snow surface.

In coniferous forests small twigs of spruce (Picea spp.) and pine (Pinus spp.) are found on the snow surface. During wintertime red squirrels suppress their territoriality and join on good feeding places. A preferable fodder are buds of male blossoms that contain protein. These twigs are harvested and the buds are eaten on a place giving shelter and security. The remaining of the twigs are dropped.

Vielfach wird um diese Jahreszeit das Phänomen beobachtet, daß die Oberfläche der Schneedecke von grünen, scheinbar frischen Fichtenzweigen übersät ist. In fast allen diesen Fällen handelt es sich um Tätigkei-

ten von Eichhörnchen (*Sciurus vulgaris*). Diese Tiere sind im Sommer streng territorial, im Winter geben sie dieses Verhalten jedoch auf und es kann bei günstigem Futterangebot (nicht selten dienen Fütterungen und Schütten als Attraktion) zum Auftreten mehrerer Tiere auf engem Raum kommen. Im Nahrungsspektrum sind auch Knospen von Bäumen vertreten. Besonders Knospen, die Blütenanlagen männlicher Zapfen enthalten (Polleneiweiß), werden gezielt aufgesucht und die Triebe, meist von Fichte (*Picea* spp.) und Kiefer (*Pinus* spp.), abgebissen. An einem sicheren Ort werden die Blütenanlagen abgefressen und danach fallen gelassen. Die 'Absprünge' sind daher gewöhnlich 'Abbisse'.

W. Stagl